



Sammlung Theaterzettel

Fra Diavolo.

Langer, Ferdinand

1895-02-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 28. Februar 1895.

62. Vorstellung im Abonnement B.

Fra Diavolo.

Oper in 3 Akten von Scribe. Musik von Auber.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Lanzer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Fra Diavolo, unter dem Namen Marchese von San Marco	Herr Bassermann.
Lord Rooburn, ein reisender Engländer	Herr Hildebrandt.
Pamella, seine Gattin	Frau Sorger.
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern	Herr Erl.
Matteo, Wirth	Herr Starke 1.
Berline, seine Tochter	Frl. Tobis.
Giacomo) Gefährten des Marchese	(Herr Marx.
Beppo)	(Herr Rüdiger.
Ein Soldat	Herr Peters.
Francesco, Berlinen's Bräutigam	Herr Hage.
Ein Müller	Herr Strubel.

Bewohner von Terracina.

Ort der Handlung: ein Dorf bei Terracina.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Unpäßlich: Herr Knapp — Wegen Krankheit beurlaubt: Herr Schreiner.

Eintritts - Preise:

Sange Logen:		Einzelne Logenplätze:		Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	
Parterreloge	Mt. 3.— per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5.— " "	Loge III. Rang, 1. Reihe	Mt. 1.50 per Platz
Loge I. Rang	" 3.50 " "	2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	2. u. 3. Reihe	" 3.— " "
Loge II. Rang (4 Plätze)	" 2.— " "	Reserveloge II. Rang 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	2. u. 3. Reihe	" 2.— " "
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "		
				Sperreß im Parquet	" 3.50 " "
				Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
				Parterre	" 1.50 " "
				Gallerieloge	" .80 " "
				Gallerie	" .40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Vorstellungen für die Sonntagvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahn und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Güttenberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nr. 3 Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Sprend, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nr. Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strazburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nr. 4 Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Et Lokalzug von Mannheim nach Redarau, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Spielplan - Entwurf:

Freitag, den 1. März: Abonn. A. No. 64. Charley's Tante. Samstag, den 2. März: Aufgeh. Abonn. Volksvorstellung No. 8. Emilia Galotti. Sonntag, den 3. März: Aufgehob. Abonn. Nachmittags 3 Uhr: Apfelbaum, Erdmäuschen und Flöte. Abends $\frac{1}{2}$ 7 Uhr: Abonn. B. No. 63. Der Widerspänstigen Zähmung.